

Zeitschrift: Am häuslichen Herd : schweizerische illustrierte Monatschrift
Herausgeber: Pestalozzigesellschaft Zürich
Band: 32 (1928-1929)
Heft: 6

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Jeder Abonnent der Ausgabe B
ist mit seiner Ehefrau für je 3000 Fr. gegen Unfall versichert.

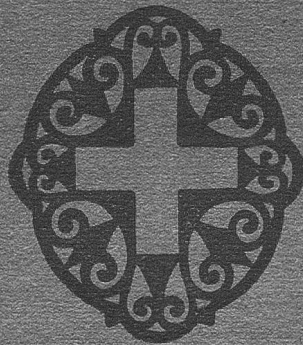
Zürich, 15. Dez. 1928
Erscheint monatlich zweimal

Abonnements-Preise
Ausgabe A ohne Versicherung jährlich Fr. 8.—, 6 Monate Fr. 4.50
Ausgabe B mit Versicherung jährlich Fr. 10.50, 6 Monate Fr. 5.60
Für das Ausland ohne Versicherung für das ganze Jahr Fr. 13.—

32. Jahrg. Nr. 6
Postcheckkonto VIII 1669

Am häuslichen Herd

Schweizerische
Illustrierte Halbmonatschrift



Begründet von der Pestalozzigesellschaft Zürich
und unter Mitwirkung einer literarischen Kommission
herausgegeben von Müller, Werder & Co., Zürich

Diät-Biscuits

Hafer-Biscuits f. Kinder (Wachstum fördernd) u. Erwachsene p. kg Fr. 4.25
 Hafer-Biscuits, leicht gesalzen, f. Zuckerkranke p. kg Fr. 4.15
 Mandel-Biscuits — Früchte-Biscuits — Bananen-Biscuits
 Eiermalz-Zwieback
 Granola (Schrot), dreimal nahrhafter als bestes Rindfleisch 500 g Fr. 1.25
 Malz-Granola (Schrot), gegen Verdauungsstör. 500 g Fr. 2.05
 Granola-Mehl für zahnende Säuglinge 500 g Fr. 1.35
 Zu beziehen durch Lebensmittel-Spezialgeschäfte oder durch die Fabrik für hygienische Nährmittel in Gland am Genfersee, welche die Verkaufsstellen nachweist.



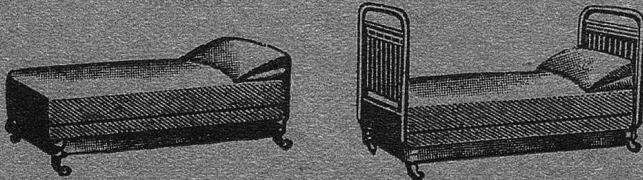
Und Sie werden

glücklich sein

über die tägliche wirkungsvolle Teintpflege mit **Extraparfümiert „KAISER-BORAX“**. In kleinen Mengen dem täglichen Waschwasser zugefügt, macht er dasselbe angenehm weich und mild und gibt ihm löflich erfrischenden blumigen Duft. Er fördert die Funktion der Hautzellen, verjüngt und verschönt den Teint und erfrischt das ganze Nervensystem. Wer daher vernünftige erfolglichere Hautpflege betreiben will, bediene sich dieses einfachen und zweckmäßigen Präparats. — Es ist das neueste Kosmetikum der Firma **Heinrich Mack Noth, Um a. D.** Zu haben in allen einschlägigen Geschäften. **Gratisprobe** und **Prospekt** wird kostenlos zugesandt bei Ein- sendung dieses Inserats.

Chaiselongue-Bett

ist durch einen Griff in ein Bett verwandelt, hat Hohlraum für Bettwäsche.

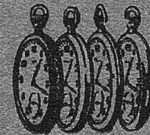


A. Berberich, Dufourstr. 45, Zürich 8, b. Stadttheater.



Kaufen Sie kein Gramophon oder Handharmonika

bevor Sie die große Auswahl in prima Instrumenten gesehen haben bei **Musik-Helbling, z. Stauffacher, Zürich 4**



DOXA
DER ZEITMESSER

DOXA

DIE BILLIGSTE
DER MARKEN-UHREN



VERLANGEN SIE DIE MARKE **DOXA** BEIM GUTEN UHRMACHER

Suters echte

Honigtirgeli

unerreicht in Qualität. — Größte Auswahl in Bildern.

Schönstes und billigstes Backwerk für Kinder!

Verlangt ausdrücklich Suters echte Honigtirgeli aus der Honigtirgelifabrik Wädenswil.

Eidgenössische Bank A.-G., Zürich

Banque fédérale S. A.

Basel, Bern, Genf, Lausanne, La Chaux-de-Fonds, St. Gallen, Vevey

Telegramm-Adresse: Fedralbank Aktienkapital und Reserven Fr. 91,000,000. — Begründet 1863

Besorgung von Kapitalanlagen. Aufbewahrung und Verwaltung von Wertpapieren. Vermietung von Tresorfächern. Errichtung und Vollstreckung von Testamenten. Annahme von Geldern zur Verzinsung in laufender Rechnung, auf Einlagehefte und gegen Kassa-Obligationen. Vorschüsse gegen börsengängige Effekten.